

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895**

301 (30.10.1895) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 301. Erstes Blatt.

Mittwoch den 30. Oktober

(folgt ein zweites Blatt.) 1895.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 96454. Die Messordnung für die Residenzstadt Karlsruhe betreffend.

Mit Rücksicht auf den am 3. November l. J. stattfindenden Beginn der diesjährigen Herbstmesse bringen wir nachstehend die Bestimmungen der hiesigen Messordnung in Erinnerung.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1895.

Groß-Bezirksamt.  
Belzer.

## Mess-Ordnung für die Residenzstadt Karlsruhe.

3.1.

§. 1.

In Karlsruhe werden 3. B. jährlich zwei Messen abgehalten. Die eine beginnt am ersten Sonntag im Juni, bezw. wenn dies der Pfingstsonntag ist, am darauffolgenden Montag, die andere am ersten Sonntag im November.

Jede Messe währt neun Tage.

An Sonn- und Feiertagen dürfen die Verkaufsbuden nicht vor 11 $\frac{1}{2}$  Uhr Vormittags und die Schauuden nicht vor 12 Uhr Mittags geöffnet werden.

Vor Beginn oder nach Schluß der Messe auf den Messplätzen zu verkaufen ist verboten.

§. 2.

Zum Messplatz für sämtliche Gegenstände des Messverkehrs ist das südlich der Eisenbahnlinie Karlsruhe-Rastatt zwischen Ettlinger- und Gartenstraße gelegene Gelände sowie der Platz zwischen Fest- und Ausstellungshalle bestimmt.

Ausgeschlossen vom Verkauf auf dem Messplatz sind geistige Getränke zum Genuß auf der Stelle. Ausnahmsweise ist der Ausschank von Biqueuren denjenigen auf der Messe feil haltenden hiesigen Konditoreien gestattet, deren Inhaber eine Konzession für Branntweinschank haben.

§. 3.

Geschäftsleute, welche die hiesige Messe besuchen, haben sich wegen Zuteilung der erforderlichen Plätze oder Buden an den Stadtrat bezw. dessen Beauftragte zu wenden.

Vor Aufstellung von Schauuden und dergl. ist außerdem polizeiliche Erlaubnis hiezu einzuholen; die Budenbesitzer haben die bezüglich der öffentlichen Schau- und Vorstellungen von der Polizeibehörde getroffenen Anordnungen bei Vermeidung sofortiger Entziehung der Produktions-erlaubnis genau zu befolgen.

Personen, welche mit einer abschreckenden Krankheit oder Krüppelhaftigkeit behaftet sind, werden zum Feilbieten von Waren, sowie zur Auf- führung musikalischer Produktionen oder sonstiger Schaustellungen auf dem Messplatz nicht zugelassen.

Personen, welche sich lediglich mit der Drehorgel produzieren, sind gleichfalls von der Messe ausgeschlossen.

§. 4.

Fremde Schauudenbesitzer und deren Hilfspersonal haben sich über ihre Verantwortlichkeit durch Vorlage ihrer Paß- oder Heimaturkunden auf dem Paßbureau auszuweisen.

§. 5.

Es ist verboten, in den Verkaufsbuden zu übernachten. Sämtliche Buden sind während der Junimesse spätestens um 10 Uhr und während der Novembermesse spätestens um 9 Uhr Abends zu schließen.

§. 6.

Jede Bude und jeder Stand muß mit einem deutlich lesbaren Aus- hang versehen sein, welcher den vollen bürgerlichen Vor- und Zunamen oder die Firma, sowie den Wohnungsort des Inhabers angeht.

§. 7.

Der Gebrauch von Kohlenpfannen sowie von offenem Licht ist in den Buden untersagt.

Buden mit Feuerungsrichtung müssen einen feuerfähern Herd haben und im Innern zunächst demselben mit Eisenblech beschlagen sein, dieselben dürfen nicht unmittelbar an andere Buden anschließen.

§. 8.

Es ist verboten, Buden und Stände auf den Gehwegen außerhalb der durch den Stadtrat bezw. dessen Beauftragte bezeichneten Linie aufzu- stellen. Die zwischen den Buden oder Ständen befindlichen, zum Passieren bestimmten Gänge müssen für den Verkehr des Publikums freigehalten werden. Hydranten dürfen durch die Aufstellung von Buden, Kisten und dergl. nicht unzugänglich gemacht werden.

Werden Waren an den Vorbäckern der Buden ausgehängt, so muß ein freier Durchgang von 2 m 10 cm über der Straßenhöhe offen gelassen werden. Beim Auspacken und Einpacken der Waren haben die Kaufs- und Gewerbsleute Störungen des öffentlichen Verkehrs durch ihre Kisten, Pöde u. s. w. zu vermeiden.

§. 9.

Fuhrwerke jeder Art, insbesondere auch Handwagen und Kinderwagen dürfen während der Messzeit nicht über den Messplatz fahren.

Eine Ausnahme von diesem Verbot ist lediglich für solche Fuhrwerke zugelassen, welche den Budeninhabern Waren zu- oder abführen, jedoch haben auch diese die kürzeste Zufahrtslinie einzuhalten.

Das Verbot des Absatz 1 gilt auch für Reiter, Führer von Pferden und für Viehtransporte.

§. 10.

Nach dem in §. 5 für den täglichen Schluß der Messe festgesetzten Zeitpunkt ist das Begehen der dieselbe durchziehenden Wege mit Ausnahme der Gartenstraße und des sog. freien Wegs (längs des Stadtgartens) verboten.

§. 11.

Die von der Stadt zur Bewachung der Messe während der Nacht- stunden aufzustellenden Wächter haben ihren Dienst rechtzeitig anzutreten und dürfen den ihnen zugewiesenen Bezirk vor Ablauf der Wachstunden nicht verlassen. Bei Versäumnung ihrer Obliegenheiten, insbesondere bei Trunkenheit oder Einschlafen während der Dienststunden werden dieselben nach §. 12 bestraft.

§. 12.

Übertretungen dieser Messordnung werden nach §. 149<sup>a</sup> Gew.Ord., §. 366<sup>10</sup> R.St.G.B. und §. 57 R.St.G.B. bestraft.

## Bekanntmachung.

Wer in einem Steuerdistrikte erstmals oder, nachdem seine Steuerpflicht geruht hat, erstmals wieder ein steuerpflichtiges Einkommen aus Arbeit oder Dienstleistung bezieht, ist — sofern das Einkommen nicht aus einer öffentlichen Kasse fließt — verpflichtet, innerhalb 14 Tagen vom Beginn der fraglichen Thätigkeit alle für die Feststellung seines Einkommens nötigen Angaben nach dem Stande seiner Einkommensverhältnisse am Tage der Abgabe der Erklärung zu machen. — Art. 15 des Einkommensteuergesetzes. — Zur Entgegennahme dieser Erklärungen wird Tagfahrt auf

Donnerstag den 31. Oktober d. J., Vormittags 8—12 Uhr und Nachmittags 2—6 Uhr,

in das diesseitige Geschäftszimmer Nr. 5, Kreuzstraße, Haus Nr. 11 a, 2. Stock, anberaumt.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1895.

Groß-Steuerkommissär für den Bezirk Karlsruhe-Stadt.

Obersteuerkommissär

Janson.

# Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Mittwoch den 30. d. M.

im grossen Rathhaussaale

Abends 8 1/2 Uhr,

## Vortrag

des Herrn Dr. V. Pohlmeier, Dozent der Humboldt-Akademie Berlin,

### über „Pessimismus, Nihilismus, Anarchismus, drei geistige Krankheiten unserer Zeit.“

Eintritt für Nichtmitglieder . . . . . 1.—  
Nummerirter Platz . . . . . 1.50.

Karten sind in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Doert und Hugo Kunst (D. Baffert's Nachfolger), sowie Abends an der Kasse zu haben.  
Karten für reservirte Plätze werden nur in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Doert abgegeben.

Wir erlauben uns, wiederholt darauf hinzuweisen, daß der Besuch der Vorträge sowohl Mitgliedern als Nichtmitgliedern nur gegen Vorzeigung der Karten gestattet werden kann.

**Der Vorstand.**

3.2.

## Versteigerung.

Donnerstag den 31. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden aus einem Nachlasse in meinem Lokale, Karlstraße, neben der Bad. Presse, gegen Baarzahlung versteigert:

1 nussbaum polirter Waffenschrank, 4 gute, mit Stempel versehene Jagdgewehre (Doppelflinten), 1 fein gearbeitete Perc.-Doppelpüchse mit reichen Goldbelägen u. feinsten Gravirungen, ca. 30 Knechtbühnen, 5 Jagdtaschen, 1 Jagdmuff, 1 Jagdmantel, Lederfuttermal, Gamaschen, hohe und Schnüsstiefel mit Holzern, ca. 20 Bettlücken, 15 Kopfstückenbezüge, Strümpfe, Vorhänge und Gallerien, 1 Büschlanapee mit hoher Rücklehne, 1 Schlafanapee, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Ovaltisch, 1 Büffet mit Marmorplatte, 1 beinahe noch neuer Glaschrank mit Schließthüren, 1 Holzsäule, 1 große, gut verfäh. Kaffeemaschine, neue Kleidungsstücke, 1 Handtuchgestell, 1 Auszugstisch mit 4 Einlagen, 1 Petroleum-Hängelampe mit 4 Brillantbrennern, 1 Gaslüstre, ferner als Weihnachtsgeschenk für Kinder: 1 schöner Kaufladen, Druckerpresse, Kählbrett, 1 großes Schaukelpferd mit Fell, ca. 15 verschiedene Spiele, alles gut erhalten, u. wozu Liebhaber einladet

**B. Kossmann, Auctionator.**

Daglanden.

### Versteigerungs-Ankündigung.

Aus dem Vermögensnachlasse der Landwirth Anton Blank Ehefrau, Brigitte geb. Flüge von Daglanden, werden im Erbtheilungswege die vorhandenen Liegenschaften am

Donnerstag den 7. November l. J.,

Vormittags 1/2 9 Uhr,

in dem Rathhause zu Daglanden öffentlich zu Eigenthum versteigert und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

Gemarkung Daglanden.

Ehemännliche.

1. L.B.Nr. 2569.  
7 Ar 87 Meter Wiese in der Fritschlach, neben Georg Blank II. Kinder und Anton Rastetter II.; Anschlag . . . 150 M

2. L.B.Nr. 4166 b.  
11 Ar 66 Meter Acker im Transchment, neben Bernhard Blank und Bernhard Reiser II.; Anschlag . . . 200 M

Eheweibliche.

3. L.B.Nr. 352.  
11 Meter Gartenland in den Kirchgärten, neben Brigitte Hauer und Elisabetha Moos; Anschlag . . . . . 1 M

4. L.B.Nr. 486.  
5 Ar 38 Meter Hofraithe im Ortseter mit einem einständigen Wohnhaus sammt Scheuer und Stallung, Hofraum und Hausgarten, in der Lammstraße in Daglanden gelegen, neben Theodor Rastetter II. und Valentin Leo Blank; Anschlag . . . . . 4000 M

5. L.B.Nr. 870.  
3 Ar 42 Meter Acker im Neufeld, neben Martin Rastetter II. Ehefrau und Anton Brendelberger Ehefrau; Anschlag . . . . . 120 M

6. L.B.Nr. 3785.  
8 Ar 51 Meter Acker in der Reut, neben Josef Kubn und Bernhard Rastetter V.; Anschlag . . . . . 200 M

7. L.B.Nr. 2901/1.  
8 Ar 24 Meter Acker in der Fritschlach, neben dem eigenen Grundstück L.B.Nr. 2901/2 u. Valentin Rastetter II.; Anschlag . . . . . 150 M

8. L.B.Nr. 2901/2.  
8 Ar 23 Meter Acker in der Fritschlach, neben dem eigenen Stück L.B.Nr. 2901/1 und Gregor Moos Ehefrau; Anschlag . . . . . 150 M

Ehegemeinschaftliche  
9. L.B.Nr. 1611.  
3 Ar 78 Meter Acker in den Neugärten, neben Ludwig Rastetter und Karl Wilhelm Leo Rastetter Kinder; Anschlag . . . . . 120 M

Die Zahlung des Kaufschillings hat von der Hofraithe baar und von den Güterstücken auf vier Martintage, Martini 1896 erstmals, zu geschehen, nach Verweisung des Notars.

Karlsruhe-Mühlburg, den 26. Oktober 1895.  
Großh. Notar  
Mathos.

Beiertheim.  
**Weiden- u. Schilfrohr-Versteigerung.**

Die Gemeinde Beiertheim läßt am nächsten Donnerstag den 31. Oktober 1895, Nachmittags 2 Uhr, das Ertragniß der Weiden in der Weidenanlage, sowie die Schilfrohre an der Alb in mehreren Abtheilungen öffentlich gegen Baarzahlung versteigern. Die Zusammenkunft ist an der Weidenanlage bei der Sandgrube.

Bürgermeisteramt.  
Braun. vdt. Kap.

**Wohnungen zu vermieten.**  
\*3.3. Leopoldstraße 45 ist die Parterrewohnung von 6 geräumigen Zimmern nebst Zugehör

sofort oder später zu vermieten. Einsehen von 2-4 Uhr. Näheres bei G. Kastner, Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

— Müppurrerstraße 2a, nächst dem Hauptsteueramt, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 9 Zimmern, Küche, Zugehör und Vorgarten sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre, von 2-5 Uhr.

— Fähringerstraße 84 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 10 Zimmern nebst Zugehör, zu 1000 Mark zu vermieten. Näheres zwischen 10-12 Uhr baselstf.

3.3. Eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zugehör ist sofort zu vermieten. Näheres Nowads-Anlage 19.

— Eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör ist im 3. Stock zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 31, parterre.

— In unsern Häusern Kaiserstraße 61/63 sind auf sofort noch zu vermieten:

im dritten Stock: 1 Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche mit Speisekammer, Balkon und sonstigem reichlichen Zugehör;

im vierten Stock: 2 Wohnungen dergleichen. W. & H. Knauss, Kaiserstraße 61/63

**Wohnung zu vermieten.**

— Ecke der Kaiser- und Waldstraße ist eine schöne, nach der Kaiserstraße gelegene Wohnung von 6 großen Zimmern nebst Küche, Mansarden und Keller auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Zu vermieten**

ist Durlacher Allee 22, gegenüber dem Kirchenplatz, im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern auf 23. Oktober d. J. Näheres beim Eigentümer Kaiserstraße 9 im 2. Stock.

**Lammstraße 7d und 7o.**

— Zwei schöne Wohnungen im 3. und 4. Stock von je 4 Zimmern mit Zugehör per sofort billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock beim Verwalter.

**Westendstraße 57.**

— Besonderer Umstände wegen ist Westendstraße 57 der 2. Stock von 7 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 51.

**Durlacher Allee 26**

ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5-6 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres baselstf.

**Zu bester Lage**

von Mühlburg, am freien schönen Lindenplatz I, evang. Kirchenplatz, nahe der Pferdebahn, ist in gutem, ruhigem Hause, eine Treppe hoch, eine sehr freundliche, geräumige Wohnung von 6 Zimmern, neu tapeziert und gestrichen, alle nach dem Platz und Straße gehend, 11 Fenster Front, Borfenster, Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung, Badezimmer, Keller und Mansarde, getheilt oder ganz zu vermieten. Die Schlüssel sind im 3. Stock.

**Amalienstraße 40**

ist die elegante Parterrewohnung von 5 großen Zimmern, Schrankzimmer, Garderobe, Badezimmer, Mansarden u. sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

**Kleinerer Laden**

auf der westlichen Kaiserstraße sofort zu vermieten. Näheres Hirschstraße 4, Stock 1 und 3.

**Laden zu vermieten.**

3.2. Wegen Geschäftsverlegung ist in der neuen Kreuzstraße, in der Nähe der kleinen Kirche, ein schöner Laden mit zwei großen Schaufenstern nebst großen Magazinräumen sehr billig per sofort zu vermieten. Auskunft ist in der Lederhandlung Kreuzstraße 10 zu erhalten.

**Laden zu vermieten.**

3.2. Kaiserstraße 82a ist per 23. April 1896 ein Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

**Laden zu vermieten.**

9.2. Westliche Kaiserstraße (Schattenseite) ist ein schöner Laden mit Comptoir per 23. April n. J. zu vermieten. Reflektanten wollen ihre Adresse im Kontor des Tagblattes unter Nr. 7060 niederlegen.

**Wohnungs-Gesuche.**

5.2. Auf April 1. J. wird in guter Lage des mittlern oder westlichen Stadtbells eine gesunde Wohnung von 5 bis 7 Zimmern mit Zugehör, parterre oder eine Treppe hoch, gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe befördert unter B. 6034 **Rudolf Mosse**, Annoncen-Bureau in Karlsruhe.

\* Eine Wohnung, bestehend aus ungefähr sechs Zimmern mit Zugehör, wird per April, event. auch früher, in der Nähe des Marktplatzes zu mieten gesucht. Genaue Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7084 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gesucht**

wird von ruhiger, ordnungsliebender, kinderlosen Familie eine **Wohnung** (2. oder 3. Stock) von 2 Zimmern und Küche auf **23. April 1896**. Das Ansehen der Wohnung nach Wunsch. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7085 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

— Gartenstraße 40 ist ein schönes, unmöbliertes Parterrezimmer sofort zu vermieten.

\* 3.3. Zwei gut möblierte und ein unmöbliertes Zimmer sind sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Morgenstraße 18 im 1. Stock.

— Schützenstraße 8a, nahe der Ettlingerstraße, ist im 3. Stock ein sehr gut möbliertes, zweienstriges Zimmer mit besonderem Eingang, hinter Glasabschluss, an einen Herrn auf 1. November zu vermieten.

— Schillerstraße 5, nächst der Kaiser-Allee, ist ein möbliertes Parterrezimmer auf 1. November an einen Herrn zu vermieten.

— Kaiserstraße 96 sind zwei geräumige, unmöblierte Parterrezimmer im Seitengebäude ohne Küche an eine einzelne, ruhige Person zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch links.

10.3. Körnerstraße 21 (Weststadt), 2 Treppen hoch, ist in gutem Hause ein auf die Straße gehendes, zweienstriges, unmöbliertes Zimmer mit oder ohne Mansarde an einen einzelnen Herrn oder an eine Dame zu vermieten. Auskunft auch Kaiserstraße 94 im Cigarrenladen.

\* Gottesauerstraße 9 sind zwei gut möblierte Parterrezimmer billig zu vermieten.

\* Bähringerstraße 20, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Herrenstraße 26 ist im 3. Stock ein sehr gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Ein schön möbliertes Zimmer, auf die Hauptstraße gehend, ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 211 im 3. Stock.

\* Ein gut möbliertes Balkonzimmer ist auf 1. November zu vermieten: Kapellenstraße 68, 3. Stock, gegenüber dem Lokalbahnhof.

\* Marienstraße 5 ist im 3. Stock ein möbliertes Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten.

3.1. Ein fein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension ist zu vermieten. Näheres bei **Wilhelm Hensel**, Weinrestaurant zum Deutschen Hof.

\* Ein gut möbliertes, zweienstriges Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, ist per sofort zu vermieten. Näheres Herrenstraße 17, eine Treppe hoch links.

— Akademiestraße 75 (neue), eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Ein großes, helles Zimmer, nach der Straße gehend, mit 2 Betten, ist mit ganzer Pension an 2 solide Herren auf 1. November oder später zu vermieten: Steinstraße 10 im 3. Stock.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn oder Schüler sogleich oder später zu vermieten: Soffenstraße 82, 4. Stock. Ebenfalls selbst wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen.

**Zimmer zu vermieten.**

\* 3.1. Kaiserstraße 58 ist im 3. Stock links ein gut möbliertes Balkonzimmer event. mit Pension sofort zu vermieten.

**Möbliertes Zimmer**

zu vermieten: Waldstraße 25 im Vorderhaus, 3. Stock.

**Pensions-Anerbieten.**

Zu einem stillen jungen Kaufmann wird ein großes, helles Zimmer ein Mitbewohner gesucht. Zu erfragen Markgrafenstraße 26 im 3. Stock links, neben Hotel Geist.

**Pension-Anerbieten.**

— Herrenstraße 4, 2. Stock, finden noch zwei Herren freundliche Aufnahme.

**Zu vermieten.**

\* 5.5. Schöne, möblierte Zimmer mit und ohne Pension sind billig zu vermieten, auch mit Pianino: Ludwig-Wilhelmstraße 9 im 2. Stock.

**Schlafstube zu vermieten.**

Ein ordentlicher Arbeiter findet Schlafstube: Doulasstraße 22 im 1. Stock des Seitenbaues.

**Weinkeller zu vermieten.**

Näheres Herrenstraße 4

**Zimmer-Gesuch.**

\* 2.1. Zwei gut möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, werden von einem einzelnen Herrn auf 3. November zu mieten gesucht. Adressen sind unter Nr. 7091 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gesucht**

ein schön möbliertes Zimmer, wenn möglich mit Pension, bei einer guten Familie. Offerten unter Nr. 7093 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Bereinslokal-Gesuch.**

\* Ein Vereinslokal, ca. 30 Personen fassend, mit Klavier, wird inmitten der Stadt gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 7087 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

\* 3.3. Auf's Land (in der Nähe von Karlsruhe) wird eine tüchtige, zuverlässige Person, welche kochen kann und alle Hausarbeit versteht, auf Ende November gesucht. Näheres Amalienstraße 91 im 3. Stock.

Erbsprinzenstraße 34 wird zu zwei alten Leuten ein anständiges Mädchen, welches das Zimmerreinigen versteht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, auf 15. Dezember gesucht.

**Ca. 4000 — 6000 Mark**

sind gegen genügende Sicherheit alsbald oder später auszuleihen. Offerten unter Nr. 7090 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Empfehlung.**

In Vertretung größerer Geldinstitute halte ich mich zur Beschaffung von

**Hypotheken-Kapitalien**

auf I. und II. Stelle bei mäßigem Zinsfuß bestens empfohlen, streng reelle Bedienung meinen verehrlichen Auftraggebern zusichernd.

Hochachtungsvoll

**Ludwig Andreas,**

Zirkel 24, parterre.

**Für Kapitalisten.**

\* 3.2. Wegen Abfindung des thätigen Theilhabers sucht der Inhaber eines ausgedehnten Fabrik- und Engros-Geschäftes mit einem christlichen Kapitalisten in Verbindung zu treten. Suchender ist von streng solidem Charakter und hat prima Referenzen aufzuweisen. Verfügbares Kapital ca. 30000 M., welches größtentheils sicher gestellt werden kann. Herren, die einem jungen strebsamen Kaufmann mit Wohlwollen und Vertrauen entgegen zu kommen geneigt sind, belieben Offerten einzureichen unter Nr. 7083 an das Kontor des Tagblattes.

**Jedermann** kann sein Einkommen um Tausende von Mark jährlich durch Annahme unserer Agentur erhöhen. Senden Sie Adresse **A. X. 24, Berlin W. 57.**

**Ein tüchtiger Heizer**

zum sofortigen Eintritt gesucht. **J. Marum, Beschlägefabrik.**

**40 — 50 tüchtige Maurer,** sowie **20 Tagelöhner** finden sofort Stellung im **Baugeschäft A. Elkuch,** Bernhardtstraße 5.

**Kutscher gesucht.**

2.1. Ein lebiger Kutscher, welcher mit der Behandlung der Pferde durchaus vertraut, zuverlässig und im Besitze guter Zeugnisse ist, findet sofort Stelle. **Heidelberg. Wilh. Reis.**

Ein junges Mädchen für leichte Arbeit gesucht. **L. Glockner,** Lithographische Anstalt u. Steindruckerei.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

— Ein junges Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, kann sofort eintreten. Zu erfragen Adlerstraße 18a im 3. Stock.

**Lehrling-Gesuch.** In unserem Hause ist eine Lehrlingsstelle zu besetzen. **Hoflieferanten F. Mayer & Cie.**

**Lehrling-Gesuch.**

2.2. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das **Blecherei u. Installationsgeschäft** sowie **Haustelegraphie und Telephonie** gründlich zu erlernen, wird sofort gesucht.

**Wilhelm Neu,** Marienstraße 15.

\* **Ein junger Hausbursche,** welcher gute Zeugnisse besitzt, kann eintreten: **Grüner Hof, Durlach.**

2.2. **Gesucht** für zwei Tage in der Woche zwei **Waschfrauen,** tüchtig und erfahren. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein Fräulein, welches schön nähen, bügeln und auf der Maschine nähen kann, auch Hausarbeit mit übernimmt, sucht Stellung, wenn auch zur Aushilfe. Offerten unter Nr. 7083 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein intelligenter Mann, 30 Jahre alt, im Rechnen und Schreiben bewandert, sucht alsbald Beschäftigung, womöglich Vertrauensstelle, bei ganz besonders bescheidenen Ansprüchen. Kautions kann in jeder Höhe gestellt werden. Offerten unter Nr. 7082 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein junger Koch,**

Sohn aus achtbarer Familie, sucht sofort oder später Stelle als Volontär. Näheres Leopoldstraße 18 im 2. Stock.

**Ein gewandter Diener,**

Anfangs der 20er Jahre, militärfrei und mit guter Empfehlung, bisher nur in guten Häusern thätig, sucht eine Stelle. Offerten sind unter Nr. 7086 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Eine französische Schweizerin,** 23 Jahre alt, gut empfohlen, sucht Stellung als **Bonne** durch das Vermittlungsbureau des **Babilchen Frauenvereins,** Gartenstraße 47 dahier. 2.2.

**Ein Hausdiener!!** mit guten Zeugnissen, sonst sehr gut empfohlen, sucht in einem kaufmännischen Geschäft oder Privathaus Stelle durch **K. Tröstler,** Kreuzstraße 17. 3.2.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

2.2. Ein Fräulein mit schöner, gewandter Handschrift und in der Buchführung bewandert, sucht passende Beschäftigung. Offerten unter Nr. 7082 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügen. Zu erfragen Kaiserstraße 41, 2. Stock.

**Empfehlung.**

— Unterzeichnete empfiehlt sich im Kleidermachen für Damen und Kinder, sowie im Umändern von Kleidern. **A. Glattacker Wittwe,** Friedenstraße 16 im 4. Stock.

**Damenhüte**

werden billig garnirt und umgeändert: **Marienstraße 48 im 2. Stock links.**

**Empfehlung.**  
 Empfehle meine Dpelfabrräder, Nähmaschinen, Schaufelgerüste, sowie gebrauchte Maschinen etc. zu billigsten Preisen. Theilhabungen gestattet. Reparaturen jeglicher Art prompt und billig.  
**Chr. Haisch**, Erbprinzenstraße 26.

**Costüme und Confections,**  
 einfach wie elegant, werden nach neuesten Schnitten angefertigt bei  
**Frau M. Autenrieth** Wittwe,  
 Viktoriastraße 19.  
 Preise mäßig.

Ebenfalls findet eine geübte Arbeiterin sofort Beschäftigung und kann ein Mädchen unentgeltlich in die Lehre aufgenommen werden. 3.1.

**Bahnhofstadttheil.**

**Schirme**  
 werden reparirt und billig überzogen im Schirmgeschäft **J. Heck**, Luisenstraße 17.

**Villen, Herrschaftshäuser, Privathäuser, Geschäftshäuser, Baupläze**  
 hat in allen Lagen der Stadt Karlsruhe zu verkaufen  
 12.5. **W. Gutekunst**, Waldstraße 52.

**Zu verkaufen.**

3.1. Ein kräftiger Kollwagen von 60 Zentnern Tragfähigkeit, für einen Wübeltransporteur sehr geeignet, ist billig zu verkaufen b. **K. Bär** in Bruchsal.

Leffingstraße 26 sind ein nussbaumener Ausziehtisch mit 4 Einlagen, 1 kleiner Ladentisch mit Fächern und Schubladen, 3 nussbaumene Bücherschäfte und verschiedenes Federbettwerk billig zu verkaufen.

Ein gebrauchter, kleiner amerikanischer Füll-Ofen ist sofort billig abzugeben: Kaiserstraße 199, Hinterhaus (im Magazin).

**Verkauf.**

3.3. Eine Ladeneinrichtung, sowie Schlosserwerkzeug, darunter neue Feilen, 2 Ambosse, 1 große Säulenbohrmaschine, Schraubstübe, Werkbank, 1 Dezimalwaage mit Gewichten, 1 eiserner Herd und 1 Felbschmiede sind billig zu verkaufen. Näheres bei Herrn Polizeidiener **Bach** in Weiertheim.

**Zu verkaufen**

ist eine sog. halbzewundene dauerhafte Zimmerstiege. Näheres Gartenstraße 7.

2.2. Eines von drei Reitpferden nach Wahl sofort zu verkaufen. Näheres Welfortstraße 8, parterre.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

**Das größte Ankaufs-Geschäft am hiesigen Platze**

von **J. Levy**, Marktgrafenstraße 23  
 kauft für Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel etc. zu den höchsten Preisen. Gest. schriftlichen wie mündlichen Offerten sehr mit Vergnügen entgegen.

**S. M. Fischl,**  
 Antiquitäten-Handlung,  
 Kaiser-Passage 38 u. 40,  
 empfiehlt sich zum Ankauf von Antiquitäten, als: alten Möbeln, Uhren, Waffen, Porzellan, Krystall-Gegenständen, Kerzenlüstern, alten und neuen Silber- und Büchern, Silber- u. Goldgegenständen etc. zu den höchsten Preisen. Eine Correspondenzkarte genügt und komme in's Haus und nach auswärts.

**Ankauf.**

Wer seine abgelegten Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, Zeitungen, Möbel und sonst abgängigen Sachen sehr gut zu verkaufen sucht, sende seine Adresse an  
**Sal. Gutmann**, Durlacherstraße 55.

**Grossherzogl. Hofapotheke,**

Kaiserstrasse 201, gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage, empfiehlt

**Orangen-Punschessenz,** } eigenes Fabrikat,  
**Burgunder-Punschessenz,** } die Flasche Mk. 2.50.  
**Chines. Thee** neuester Ernte, 1/2 Pfund-Carton M. 2.—.

**Weine im französischen Charakter.**

**Rottweiler Sekt.**  
 Ohne Spirit, Cognac, künstliche Bouquets und Kohlensäure. Besonders wohlbekommend.

Vertreter für Karlsruhe u. Umgebung: **Georg Fischer**, Amalienstr. 27.  
 Niederlage bei den Herren:

- |  |   |
|--|---|
| <b>Anton Baumann</b> , Amalienstr. 51,     | <b>V. Merkle</b> , Kaiserstr. 160.      |
| <b>Herm. Baumann</b> , Kreuzstr. 10,       | <b>H. Munding</b> , Kaiserstr. 110,     |
| <b>Gustav Bender</b> , Lammstr. 5,         | <b>G. Müller</b> , Herrenstr. 25,       |
| <b>Robert Fritz</b> , Kaiserstr. 229,      | <b>F. X. Rathgeb</b> , Ludwigsplatz 57, |
| <b>Carl Hager</b> , Karl-Friedrichstr. 22, | <b>Fritz Reis</b> , Werderstr. 27,      |
| <b>J. Klasterer</b> , Kaiserstr. 100,      | <b>W. Wiessner</b> , Marienstr. 9.      |



**Thee**  
 1895/96er Erndte.  
 Import von China und Indien, durch besondere Einkäufer im Produktionslande ausgesuchte Qualitäten.

Ein- und Verkauf gegen Cassa.  
 Alles neue Erndte. Kein altes Lager.  
 Preise: 1,80. 2,05. 2,30. 2,75. 3,20. 3,95. 4,40. 5,00 das Pfund.  
 Man versuche unsern Thee gegen Konkurrenzwaare.

**Emmericher Waaren-Expedition**  
 Kaiserstrasse 124. Kaiserstrasse 124.

**Nachtheilig**  
 für die menschliche Haut sind alle schlechten, ähscharfen Füllseifen. Eine gute Toiletteseife muß streng neutral, rein, mild und fettreich sein. Hierin ist **Doering's Seife** mit der Eule unerreicht; zufolge dessen sollte sie Jedermann für seine Toilette im Gebrauch haben, sie verfeinert den Teint und macht die Haut schön und zart. Erhältlich überall 40 Pfg. per Stück.

**Möbel u. Betten.**

Zur Completierung meines neuen Verkauf-  
lokals Markgrafenstraße 12 gebrauche ich eine  
größere Anzahl Möbel und Betten und zahle  
hierfür die höchsten Preise. Gest. Offerten erbitte!

**A. Reutlinger Wwe.,**  
Markgrafenstraße 12 u. 14.

**Gebrauchte Möbel u. Betten**

werden stets angekauft von Ed. Vämmele, Kronen-  
straße 51, nächst der Eisenbahn.

**Ankauf.**

Wer getragene Herren- oder Damenkleider,  
Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,  
Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu ver-  
kaufen hat,  
Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art  
zu verkaufen hat, erzielt die höchsten  
Preise bei **D. M. David,** Markgrafenstr. 16/18

**Dem geehrten Publikum**

empfehle ich mich im Ankauf von guten getragenen  
Herren- u. Frauenkleidern, Schuhe u. Stie-  
feln, Betten u. Möbeln, Uniformen etc. und  
zahle die besten Preise. **J. Plachzinski,**  
Kofferstraße 95, Eingang Kronenstraße.

**Antike Uhren**

in Holz und Bronze werden gesucht bei **S. W.**  
**Fischl,** Antiquar, Kaiser-Passage 98 und 40.  
Eine Correspondenzkarte genügt und komme in's  
Haus, auch nach auswärts.

**Ankauf getragener Kleider.**

Ich gebrauche für den Export eine große  
Partie getragener Herren- und Damenkleider,  
Uniformstücke, Schuhe, Stiefel, Betten etc. und  
zahle für obige Gegenstände mehr wie jede Kon-  
kurrenz. Durch Postkarte benachrichtigt, komme ich  
zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

**A. Gottschalk,**  
Kronenstraße 46, 2. Stod.

**Zur gefälligen Beachtung!  
Ankauf.**

Empfehle mich im Ankauf getragener Herren-  
und Damenkleider, Uniformen, Ueberzieher  
und Mäntel und bezahle für obige Gegenstände  
den reellsten Werth. Offerten bitte man zu richten  
an **S. Grossinger,** Katanenstraße 97.

**Café-, Wein- und Bier-Restaurant  
zu vergeben.**

2.2. Ein kleineres, im besten Gange  
befindliches Restaurant ist per 1. No-  
vember d. J. oder später an tüchtige,  
kautionsfähige Wirthsleute (Koch  
bevorzugt) in Zapf oder Pacht zu  
vergeben. Offerten wolle man im  
Kontor des Tagblattes unter Nr. 7060  
niederlegen.



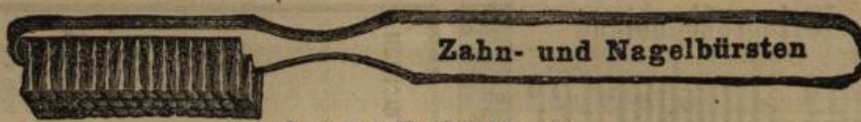
**Souchong-Thee,**

schön im Blatt,  
reinschmeckend u. kräf-  
tig in 3 Qualitäten,  
ebenso

**Vanille-Bourbon**

in guten markigen  
Schoten —  
empfehle billigst

**Julius Dehn**  
Nachfolger,  
Zähringerstrasse 55,  
Fernsprecher 201.



**Zahn- und Nagelbürsten**

beste Fabrikate.

**Zahnpulver** mit Camphor, Pfeffermünz u. Veilchen sowie **americ.**  
**Zahnpulver,** neueste Specialität, per Schachtel 40 Pfg. empfiehlt

**Julius Dehn Nachfolger,**

Zähringerstrasse 55. Fernsprecher 201.

**F. WOLFF & SOHN KARLSRUHE. 17 gold. & silb. Medaillen.**

**PALMITIN-SEIFE**

Palmitin-Seife wird zur Lieblingseife  
von Jedermann nach einmaligem Gebrauche, das Stück 25 Pf.

Sie haben in den bes-  
teren Parfümeries und  
Seifen-Geschäften  
Preis per Stück 25 Pf.

**Reizende Neuheiten**

in vorgezeichneten, angefangenen und fertigen

**Damen-Handarbeiten**

sowie alle **Stickerel-Stoffe** und sonstige **Arbeits-Materialien** empfiehlt

**Rudolf Wieser,**

**Erbprinzenstrasse 4,** nächst dem Rondelplatz.  
Artikel-Verzeichnisse gerne frei zu Diensten.

**4.3. Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.**

Meinen werthen Kunden und einem tit. Publikum die ergebendste Anzeige, daß sich  
mein **Blumen- und Pflanzen-Geschäft**

**Kaiserstrasse 172,** zwischen Hirsch- und Douglasstraße,  
befindet und bitte auch ferner um geneigten Zuspruch.

Achtungsvoll

**Herm. Müller, Kunst- u. Handelsgärtner.**

NB. Auf Allerheiligen:

**= Kränze =**

von lebenden und getrockneten Blumen in jeder Preislage.

**21. P. P.**

Wir bringen hierdurch zur allgemeinen Kenntniss, dass wir für Karlsruhe und  
Umgebung den **Alleinverkauf** unserer als unübertroffen vorzüglich bekannten  
Specialfabrikate

reinwollene elastische, nicht eingehende und nie filzende

**Crêpe-Flanelle und Crêpe-Flanelle-Unterkleider**

dem Herrn

**Heinrich Cramer,** Kaiserstrasse 189,

übertragen haben.

Indem wir unsere werthe Kundschaft bitten, hiervon Notiz nehmen zu wollen,  
laden wir gleichzeitig alle Diejenigen, welche auf eine wirklich gediegene, allen An-  
forderungen entsprechende Unterkleidung Werth legen, zu einem Versuche freundl. ein.  
Muster, Prospect und Preis-Courant gratis zu Diensten.

Hochachtungsvoll

**Lindner & Offerdinger,** Frankfurt a. M.



**Endlich sind wir wieder**

in der Lage, unsere berühmte **Germania-Collection** zu dem fabelhaft  
billigen Preise von nur **Mk. 7,50** zu versenden und zwar besteht dieselbe  
aus folgenden

15 Gegenständen:

- 1 schöne **Goldin-Herren- oder Damen-Memontoir-Taschen-Uhr,**  
Ankerwerk, genau gehend, zwei Jahre Garantie. Von echtem Golde nicht zu  
unterscheiden. 1 schöne **Goldin-Uhrkette.** 1 **Perloque** (Anhängsel)  
zur Uhrkette. 1 **Taschenmesser** mit 2 echten Solinger Ringen, Korz-  
scheer, Glaszschneider, Glasbrecher. 1 **Reßerschärfer „Witz“;** jedes  
Messer wird nach 8- bis 10maligem Durchschneiden scharf wie ein Rasirmesser.
- 1 **Thermometer,** zeigt stets die Temperatur genau und verlässlich an.
- 1 **Baroskop** (Wetter-Anzeiger), zeigt die bevorstehende Witterung 24 Std.  
früher an. 1 **englische Federwaage,** wiegt bis 12 1/2 Gg. 2 herrliche  
**Wand-Decorations-Bilder,** Landschaften, Seestücke oder Engel dar-  
stellend, in gemustertem **cuivre poli-Rahmen.** 2 goldimitirte **Ranichettenschnöpfe** mit Rechanf.
- 3 goldimitirte **Chemisettenschnöpfe.**

Alle 15 Stück zusammen nur **Mk. 7,50.**

Verkauf wegen Abnahme oder vorüberige Geldbebindung durch die gerichtl. eingetragene Firma:  
**Feith's Neuheiten-Vertrieb in Dresden-A. 9.**

**Weingroßhandlung**  
**Max Homburger,**  
 30 Kronenstraße 30,  
**Hauptfiliale:**  
 124a Kaiserstraße 124a,  
 gegenüber der Gr. Hofapotheke,  
 empfiehlt ihre renommierten  
 weißen und rothen  
**Tafelweine**  
 von 40 Pf. an per Liter,  
**Flaschenweine,**  
 Specialität: Bordeaux-, Rhein-  
 und Moselweine,  
**Krankenweine:**  
 Tokayer, Samos, Marsala,  
 Malaga,  
**Frühstücksweine:**  
 Portwein, Sherry, Madeira,  
 Ungarweine,  
**Schaumweine,**  
 alle bekannten Marken,  
**Champagner,**  
 Specialität: E. Mercier & Co.,  
**Cognac,**  
 deutsche und französische Original-  
 füllungen,  
**Spirituosen,**  
 Rum, Arac, Kirschen- und  
 Zwetschgenwasser etc.,  
**Liqueure,**  
 deutsche, französische und holländische,  
 zu allen Preisen und in j b m  
 Quantum.

**Moët & Chandon,**  
 Grossherzogl. Badische Hoflieferanten.  
**Französische Champagnerweine**  
 feinsten Qualitäten zu beziehen durch  
**J. W. Roth, Vertreter,**  
 — 20 Leopoldstrasse 20.



Malaga und  
 Tokayerwein  
 empfiehlt billigst in  
 garantirt reinen  
 Qualitäten.  
 Julius Dehn Nachf.,  
 Zähringerstrasse 55.  
 Fernsprecher 201.

Doppeltümmel . . . per Liter M. —.80,  
 Nordhäuser u. Anis " " " —.80,  
 Pfeffermünz . . . " " " —.90,  
 Muspliqueur . . . " " " 1.—  
 in b kannter guter Qualität empfiehlt  
**G. Schwindt,**  
 Waldstraße 33.

5.4.

Lager und Anfertigung von Posamenten  
 aller Art.

**Louis Voit, Hoflieferant,**  
 247 Kaiserstraße 247,  
 empfiehlt für die  
**Herbst- und Winter-Saison**  
 sein gut sortirtes Lager  
 in  
 Strick- und Häkelgarnen, Strümpfen, Socken, Beinlängen,  
 Handschuhen, Kragen, Manschetten, Cravatten, Hosenträgern etc.,  
 sowie alle  
**Mercerie- und Kurzwaaren.**

3.2.

Filz-Schuhe und Stiefel

und sonstige  
 warme Fußbekleidung.

5.5.

**W. Koelitz,**  
 Kaiserstraße 147.

**Größtes Lager**  
 vorzüglich gearbeiteter  
**Schuhe und Stiefel**  
 für  
 Herren, Damen  
 und  
 Kinder  
 in einfacher sowie feinsten  
 Ausführung.  
**Preise billigst.**

**Ball- und Salon-  
 Schuhe.**

**Gummi-Schuhe,  
 Kork-, Stroh-, Pelz- u. Filz-  
 Einlage-Sohlen.**

**Pianinos, Flügel, Harmoniums**  
**zu vermieten.**

Grosse Auswahl, billige Preise.

**H. Maurer, Pianolager,**  
 Friedrichsplatz 5, bei der Hauptpost.

**Die Dampfwasch- und Bügel-Anstalt**

von  
**C. Bardusch in Ettlingen**

empfehlen sich den geehrten Herrschaften im Waschen und Bügeln von Hotel-, Haushaltungs- und  
 Leibwäsche jeder Art, Vorhängen u. s. w.  
 Schonendste Behandlung. Billigste Preise.  
 — Wagen täglich in Karlsruhe. —

# Winter-Costüme

und

# Winter-Blousen

werden zu reduzierten Preisen abgegeben.

**E. Neu, Damen-Mäntel-Fabrik,**  
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Gemalte, geätzte und gebrannte

**Firmaschilder,**  
Glasschilder, Emailschilder,

facett. Goldglasbuchstaben und vergold.

Metallbuchstaben,  
Wappen und Medaillen jeder Art,  
Reklame-Artikel für alle Branchen

fertigt als alleinige Specialität das

**Maler-Atelier**

**Alb. Schweizer Nachfl.,**  
Jnh. B. Schweizer, Akademiestr. 24.

## Oefen.

### Junker & Ruh-Oefen

zu Fabrikpreisen,

Oefen amerik. Systems,  
Füllreguliröfen aller Arten,

Irische Oefen,

Cadé's Patent-Kaminofen,

Säulenöfen, gew. und mit Regulir-  
einrichtung für größere Lokale,

Ovalöfen u. Eisthalöfen,

Transportable Waschkessel, Kochherde, Kohlenbecken,  
Kohlenlöffel, Feuergerätheständer, Ofenschirme etc.

empfiehlt in großer Auswahl

**L. J. Ettlenger,**

Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

20.18



## Mit 15% Rabatt

auf meine schon billigen Preise setze ich meinen Vorrath

### „Wollene und halbwoollene Kleiderstoffe“

einem „Ausverkaufe“ aus, da ich durch bedeutende Vergrößerung meiner Abtheilung

### „Vorhänge und Ausstattungsartikel“

diese Kleiderstoffe fernerhin nicht mehr führe.

Gleichzeitig mache ich auf mein gut sortirtes Lager in nachstehenden Artikeln ergebenst aufmerksam und sichere bei billigen Preisen gute Qualität zu.

**Baumwollflanelle** und **Molton**, bedruckt und gewoben, für Strassen- und Morgenkleider, Kinderkleidchen, Hemden, Hosen und Jacken zc. in sehr schönen Mustern und großer Auswahl.

**Leinen, Halbleinen, Bettuch** in Leinen, Halbleinen und Baumwolle, doppelte Breite, **Stoffe** für Bettbezüge, **Kölsch, Federköper, Matrazendrill, Handtücher, Tischtücher, Servietten, Taschentücher, Tischdecken, Weißstickereien, bestickter Woll** für Ballkleider, **Möbelstoffe**, schwer u. leicht, **Vorhänge** in abgepaßt u. am Stück, **Tischdecken, Schlafdecken, Flanellbetttücher, Baumwolltuch, Zeugle** zu Schürzen, **Shirting, Damast, Piqué, Seide, Sammt, Plüsch, Bänder, Reste** zu Handarbeiten.

**Gratis** werden Hosen, Hemden und Jacken richtig zugeschnitten, Stoff zu einer Schürze oder Jacke bei Baareinkäufen von Mt. 10.— an.

## KOPF, Herrenstraße 14.

43.

## Wegen Damen-Confection

ist mein Lager in

## Manufakturwaaren,

wie bereits schon bekannt, einem

## Total-Ausverkauf

zu ganz außergewöhnlichen, billigen Preisen unterstellt.

## S. Krämer,

209 Kaiserstraße 209, vis-à-vis dem Friedrichsbad.

42.

Deutsches und englisches

## Linoleum,

Stückwaare und Vorlagen.

## Adolf Sexauer,

Grossh. Hoflieferant,

33.

## Special-Geschäft

für

Teppiche, Möbelstoffe, Vorhänge.

## Ziehung Strassburger Pferde-Lotterie, Gesamtgewinne 24 000 Mk.

sicher 1 Landauer mit 2 Pferden i. W. von 6000 Mt., zusammen 17 Pferde i. W. von 16000 Mt.

15. November 1895. Loose 1 Mk., 11 Loose für 10 Mk. Porto u. Liste 25 Pf. extra. Zu haben bei der General-Agentur J. Stürmer, Strassburg i. E. u. allen bekannnten Verkaufsstellen.

In Karlsruhe bei: Carl Bregenzner, Eugen Dahlemann, Carl Götz, Jul. Linck, Seb. Münch, J. Oehler, Chr. Wieder. 42.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.